

# RS OGH 1980/10/1 1Ob685/80, 5Ob556/80, 5Ob589/81, 1Ob534/82, 3Ob551/82, 7Ob573/82, 8Ob524/84, 8Ob601

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 01.10.1980

## Norm

EheG §94

## Rechtssatz

Bei Überlassung der Ehewohnung an einen Ehegatten kann es ein Gebot der Billigkeit sein, dass der Ehegatte, der die Wohnung erhält (behält), durch eine Geldzahlung den anderen bei der Beschaffung einer neuen Wohnung unterstützt.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 685/80  
Entscheidungstext OGH 01.10.1980 1 Ob 685/80  
Veröff: SZ 53/125 = JBI 1981,599
- 5 Ob 556/80  
Entscheidungstext OGH 07.10.1980 5 Ob 556/80
- 5 Ob 589/81  
Entscheidungstext OGH 23.02.1982 5 Ob 589/81
- 1 Ob 534/82  
Entscheidungstext OGH 17.02.1982 1 Ob 534/82  
Veröff: RZ 1983/16 S 66
- 3 Ob 551/82  
Entscheidungstext OGH 09.06.1982 3 Ob 551/82  
Auch
- 7 Ob 573/82  
Entscheidungstext OGH 28.07.1982 7 Ob 573/82  
Auch; Beisatz: Sofort zahlbare Ausgleichszahlung. (T1)
- 8 Ob 524/84  
Entscheidungstext OGH 23.05.1984 8 Ob 524/84
- 8 Ob 601/84  
Entscheidungstext OGH 11.09.1984 8 Ob 601/84
- 8 Ob 561/84

Entscheidungstext OGH 11.09.1984 8 Ob 561/84

- 1 Ob 541/85

Entscheidungstext OGH 10.06.1985 1 Ob 541/85

- 2 Ob 529/86

Entscheidungstext OGH 04.03.1986 2 Ob 529/86

Beisatz: Auferlegung einer Ausgleichszahlung auch ohne Antragstellung. (T2)

- 6 Ob 640/86

Entscheidungstext OGH 13.11.1986 6 Ob 640/86

- 4 Ob 563/87

Entscheidungstext OGH 20.10.1987 4 Ob 563/87

- 6 Ob 566/87

Entscheidungstext OGH 10.12.1987 6 Ob 566/87

Auch

- 4 Ob 608/89

Entscheidungstext OGH 05.12.1989 4 Ob 608/89

- 1 Ob 595/91

Entscheidungstext OGH 18.09.1991 1 Ob 595/91

Auch

- 7 Ob 509/94

Entscheidungstext OGH 23.02.1994 7 Ob 509/94

- 6 Ob 2151/96h

Entscheidungstext OGH 14.08.1996 6 Ob 2151/96h

- 1 Ob 237/98d

Entscheidungstext OGH 23.03.1999 1 Ob 237/98d

Beisatz: Grundsätzlich entspricht es der Billigkeit, die Markt- und Wertverhältnisse, aber auch die rechtlichen Verhältnisse zum Schluss der Verhandlung erster Instanz als Grundlage für die Ermittlung der Ausgleichszahlung zu wählen. (T3)

- 6 Ob 322/99t

Entscheidungstext OGH 20.01.2000 6 Ob 322/99t

Vgl auch; Beisatz: Die Ermittlung eines "Schattenwertes" der überlassenen Wohnung und eine Ausgleichszahlung für die der Frau überlassene Wohnung ist jedenfalls dann entbehrlich, wenn der Mann die Ehewohnung verlassen und von der Frau getrennt Wohnung genommen hat, sodass er keine Ausgleichszahlung zur Anschaffung einer neuen Wohnung benötigt und überdies die Einkommensverhältnisse der Eheleute nicht annähernd gleich sind. (T4); Beisatz: Lebt der Mann nunmehr als Liegenschaftsmiteigentümer in seinem Haus, hat er keinen Wohnbedarf, sodass das Billigkeitsargument, er müsse sich eine Ersatzwohnung beschaffen, nicht vorliegt. (T5)

- 9 Ob 35/00p

Entscheidungstext OGH 31.05.2000 9 Ob 35/00p

- 8 Ob 143/03t

Entscheidungstext OGH 18.12.2003 8 Ob 143/03t

Beisatz: Dabei wird der Vorteil berücksichtigt, der darin liegt, dass das für die Wohnung geleistete Entgelt unter jenem liegt, das für gleichartige Wohnungen unter Berücksichtigung der gesetzlichen Höchstmietzinse auf dem allgemeinen Wohnungsmarkt üblicherweise bezahlt wird. (T6)

- 6 Ob 33/04b

Entscheidungstext OGH 26.08.2004 6 Ob 33/04b

Beis wie T6; Beisatz: Hier: Die Billigkeitserwägungen sprechen für die Zuerkennung einer Geldzahlung an (Pauschalabgeltung) die Antragstellerin zum Ausgleich dafür, dass sie die Nutzung der Wohnung dem Antragsgegner überlassen hat. (T7)

- 3 Ob 187/07g

Entscheidungstext OGH 27.11.2007 3 Ob 187/07g

Auch; Beisatz: Hier: Nach den Feststellungen besteht kein Bedarf für Wohnungsbeschaffung, sondern allenfalls nur für Anschaffung von Inventar. (T8)

- 7 Ob 74/09x  
Entscheidungstext OGH 08.07.2009 7 Ob 74/09x
- 1 Ob 111/12y  
Entscheidungstext OGH 11.10.2012 1 Ob 111/12y  
Auch; Beis wie T2
- 1 Ob 46/14t  
Entscheidungstext OGH 27.03.2014 1 Ob 46/14t  
Vgl
- 1 Ob 5/14p  
Entscheidungstext OGH 27.03.2014 1 Ob 5/14p  
Vgl
- 1 Ob 83/20t  
Entscheidungstext OGH 23.09.2020 1 Ob 83/20t

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1980:RS0057574

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

18.11.2020

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)